

Gemeinde
Rielasingen-Worblingen

N i e d e r s c h r i f t

über die

öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 24.06.2015

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 18.50 Uhr

Protokollführer: Thomas Niederhammer

Sachbearbeiter: Hartmut Riester, Verena Manuth, Matthias Möhrle,
Ralf Ebsenlander

Presse: 2 Personen

Zuhörer: 13 Personen

Der Bürgermeister eröffnet die öffentliche Sitzung um 17.00 Uhr und stellt fest, dass die Mitglieder des **Gemeinderates** mit Schreiben vom 10.06.2015 ordnungsgemäß schriftlich eingeladen wurden und dass der **Gemeinderat** beschlussfähig ist.

T a g e s o r d n u n g

Fragemöglichkeit für Einwohner

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

2. Bebauungsplan "Hasel - 2. Änderung und 1. Erweiterung" und Örtliche Bauvorschriften für dieses Bebauungsplangebiet:
 - a) Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplans der Innenentwicklung "Hasel - 2. Änderung und 1. Erweiterung" im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB sowie Beschluss über die Aufstellung der Örtlichen Bauvorschriften "Hasel - 2. Änderung und 1. Erweiterung" nach § 74 LBO
 - b) Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Bebauungsplans der Innenentwicklung "Hasel - 2. Änderung und 1. Erweiterung" sowie den Entwurf der Örtlichen Bauvorschriften
 - c) Beschluss der öffentlichen Auslegung (Offenlage) des Bebauungsplanentwurfs und der Örtlichen Bauvorschriften gem. § 3 Abs. 2 sowie der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BAuGB
3. Platzgestaltung Bürgerschule
4. Auswertung der Anregungen, Fragen und Wünsche aus der letzten Bürgerversammlung
5. Kenntnisnahme der niedergeschriebenen Beschlüsse der Vorsitzung
6. Verschiedenes

F r a g e m ö g l i c h k e i t f ü r E i n w o h n e r

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Bauverwaltungsamt	
Drucksache Nr.: 94/2015 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Hartmut Riester	
Erstelldatum TOP: 26.06.2015		Az.: 022.22; 022.32; 621.41	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. :	Fragestunde Wortmeldung von Herrn Horst Fahr, hier 'Bebauungsplan Hasel - 2. Änderung und 1. Erweiterung''
---------------------------------	---

Anwesende:	(e) = entschuldigt				
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>			
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard (e) <input type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>	
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>			
Protokollführer:	Niederhammer Thomas				
Sachverständige:					

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 24.06.2015

Vorbericht:		
Sitzungsverlauf:		
Bei Aufruf der Fragestunde meldet sich Herr Horst Fahr, hier zu Wort und befürchtet im Zusammenhang mit TOP 2 „Bebauungsplan Hasel – 2. Änderung und 1. Erweiterung“ aufgrund des vorgesehenen Projektes Lärmbelästigungen für das naheliegende Wohngebiet Hasel. Er bittet zudem um Aufklärung, ob im Bereich des geplanten Areals Hunde zugelassen sind, da die Anwohner des Gebietes Hasels bereits erheblich durch Hundelärm und Hundekot belästigt seien. Letzten Endes wird das Projekt insgesamt von ihm im Hinblick auf dessen Rentabilität in Frage gestellt.		
Beschluss:		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 95/2015 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 10.06.2015		Az.: 022.22; 022.32	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 1:	Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt				
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>			
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard (e) <input type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>	
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>			
Protokollführer:	Niederhammer Thomas				
Sachverständige:					

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 24.06.2015

Vorbericht:		
Sitzungsverlauf:	Es waren keine Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen bekannt zu geben.	
Beschluss:		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Bauverwaltungsamt	
Drucksache Nr.: 96/2015 GR/ö	Anlagen: 5	Sachbearbeiter: Ulrike Vogt	
Erstelldatum TOP: 13.05.2015		Az.: 022.22; 022.32; 621.41	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	Herrn Rainer Wezstein, Architekturbüro, Am Geigersbuck 4, 78250 Tengen (17.00 Uhr)
-------------	---

Tagesordnungspunkt Nr. 2:	<p>Bebauungsplan 'Hasel - 2. Änderung und 1. Erweiterung' und Örtliche Bauvorschriften für dieses Bebauungsplangebiet:</p> <p>a) Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplans der Innenentwicklung 'Hasel - 2. Änderung und 1. Erweiterung' im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB sowie Beschluss über die Aufstellung der Örtlichen Bauvorschriften 'Hasel - 2. Änderung und 1. Erweiterung' nach § 74 LBO</p> <p>b) Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Bebauungsplans der Innenentwicklung "Hasel - 2. Änderung und 1. Erweiterung" sowie den Entwurf der Örtlichen Bauvorschriften</p> <p>c) Beschluss der öffentlichen Auslegung (Offenlage) des Bebauungsplanentwurfs und der Örtlichen Bauvorschriften gem. § 3 Abs. 2 sowie Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB</p>
----------------------------------	---

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun	<input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard (e)	<input type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 24.06.2015

Vorbericht:
Über die künftige Nutzung des Areals der Singener Straße 21 (ehemals Firma Lagoprint) wurde schon mehrfach im Gemeinderat informiert und diskutiert. In der Sitzung am 8.10.2014 wurde das geplante Konzept mit einer Power-Point Präsentation vorgestellt. Die vorgestellte Konzeption wurde mit Stimmenmehrheit positiv zur Kenntnis genommen. Das Gremium erklärte sich da-

mit einverstanden, dass auf dieser Grundlage weiter geplant werden könne. Hieraus resultiert der vorliegende Entwurf des Bebauungsplans „Hasel - 2. Änderung und 1. Erweiterung“ mit einer Sondergebietsausweisung.

Nach der Betriebsverlegung der Firmen *Pawi* und *Alpha Druck* im früheren Schiesser – Gebäude nach Singen, sollen die Grundstücke nun neu und attraktiv überplant werden. Im Hinblick sowohl auf die angrenzende Wohnbebauung im Süden, als auch auf die Ortsrandlage (Übergang zur freien Landschaft), plant der geschäftsführende Inhaber der Grundstücks- und Immobilieneigentümers Druckcenter Bodensee GmbH (DCB), von einer Gewerbeausweisung in dieser prägnanten Lage abzusehen und stattdessen eine naturverbundene Überplanung für Camping und Wellness durchzuführen.

Zu a)

Der Gemeinderat wird um Beschluss der Aufstellung des Bebauungsplans „Hasel - 2. Änderung und 1. Erweiterung“ im beschleunigten Verfahren als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13 a BauGB gebeten, wobei die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB Anwendung finden. Das Plangebiet umfasst die Grundstücke Flst.Nrn. 411/2, 411, 412, 414/3, 3831, 414/1 und 340/4 der Gemarkung Rielasingen.

Der Gemeinderat wird außerdem zur Regelung einer geordneten Gestaltung um Beschluss der Aufstellung der Örtlichen Bauvorschriften gem. § 74 LBO für dieses Bebauungsplangebiet gebeten.

Anlass zur Aufstellung des Bebauungsplanes

Mit der 2. Änderung und 1. Erweiterung des Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine städtebaulich angemessene Steuerung der künftigen baulichen Entwicklung des Gebietes durch entsprechende Festsetzungen, insbesondere die bauliche Gestaltung von Baukörpern und der Ausnutzung der Bauquartiere, geschaffen werden.

Ziele und Zwecke der Planung

Durch die Aufstellung des Bebauungsplanes „Hasel -2. Änderung und 1. Erweiterung“ sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für ein Sondergebiet (Blockhäuser, Hostel, Gastronomie, Wellness, Saunalandschaft, Stellplatz-Wohnmobile) gemäß § 10 BauNVO geschaffen werden.

Verfahren nach § 13 a BauGB

Entsprechend § 13 a Abs. 1 Nr. 2 BauGB erfüllt das Plangebiet mit 28.422 qm aufgrund seiner Lage im Innenbereich die Absicht der Nachverdichtung, das eine Grundvoraussetzung zur Durchführung eines Bebauungsplans der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren darstellt. Laut des beauftragten Planungsbüros hat der Bebauungsplan keine erheblichen Umwelteinwirkungen.

Entsprechend § 13 Abs. 3 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 BauGB und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

In Bezug auf den Artenschutz wurde ein Umweltbeitrag erarbeitet, dessen Ergebnis in die Begründung aufgenommen wird.

Vorbereitende Bauleitplanung

Die Aufstellung des Bebauungsplanes orientiert sich an den Grundsätzen der Bauleitplanung, an den Belangen nach § 1 Abs. 5 und § 1 a Abs. 2 BauGB sowie an den Vorgaben des Flächennutzungsplanes, der Raumordnung und Landesplanung.

Im gültigen Flächennutzungsplan 2020 der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen (Htwl.), Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen (VVG) ist das Plangebiet größtenteils als gewerbliche Fläche ausgewiesen. Die beiden Grundstücke Flst.Nrn. 3831 und 414/1 sind bisher als Grünflächen ausgewiesen.

Der Flächennutzungsplan wird zeitnah im Hinblick auf die Planung als Sondergebietsausweisung im Wege der Berichtigung angepasst.

Zu b)

Die Begründung, die Bebauungsvorschriften, die Örtlichen Bauvorschriften, der Umweltbeitrag und der Entwurf des Rechtsplanes sind Anlage zu dieser Einladung. Der Gemeinderat wird um Beratung und Zustimmung zur Planung gebeten.

Zu c)

Der Gemeinderat wird um Beschluss der Offenlegung des Bebauungsplanes und der Örtlichen Bauvorschriften gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Beschluss der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 gebeten.

Sitzungsverlauf:

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Bürgermeister Herr Architekt Wezstein aus Tengen sowie dessen Mitarbeiter, Herr Lamprecht.

Herr Architekt Wezstein stellt sodann die örtlichen Verhältnisse sowie den zeichnerischen Teil des Bebauungsplanes (Entwurf Stand: 24.06.2015), welcher der Einladung beigelegt war, ausführlich vor. Die Fläche betrage insgesamt ca. 28.000 qm. Im Bereich A sind bis zu 20 aufgeständerte bis zu zweigeschossige Blockhäuser vorgesehen. Im Bereich B soll im ehemaligen Schiesser-Gebäude ein Hostel mit großflächiger Erweiterungsmöglichkeit nach Süden installiert werden. Der Bereich C (ehemaliges Öttinger-Gebäude) ist für Gastronomie, Wellness sowie Stellplätze für Wohnmobile in Richtung Norden des Gesamtgrundstückes vorgesehen. Für die Bereiche B und C sind bis zu 3 Vollgeschosse und eine Firsthöhe von maximal 10 m geplant. Im Bereich D ist die Saunalandschaft mit bis zu zweigeschossigen Gebäuden projektiert.

Anschließend stellt Herr Wezstein das Projekt ausführlich anhand von digitalisierten Ansichten vor und betont, dass zur Singener Straße hin als Lärmschutz eine Natursteinwand mit 1,40 m Höhe, welche mit Baumpflanzungen aufgelockert ist, geplant ist.

Des Weiteren informiert Herr Wezstein, dass die Business- und Finanzierungspläne für das Projekt stehen und sämtliche Betrachtungen insgesamt positiv ausgefallen sind.

Was den von Herrn Fahr angesprochenen Lärmschutz zum Baugebiet Hasel anbelangt, weist Herr Wezstein darauf hin, dass hier ein 4 m breiter Pflanzstreifen vorgesehen ist. Nach Auffassung des Landratsamtes wäre die Lärmsituation eines Campingplatzes vergleichbar mit einem allgemeinen Wohngebiet, weshalb keine weitergehenden Lärmschutzuntersuchungen erforderlich sind.

Abschließend betont Herr Wezstein, dass die Zulassung von Hunden selbstverständlich Sache des künftigen Betreibers sei.

In der sich anschließenden regen Diskussion wird die Planung insgesamt als sehr ansprechend und als touristischer Gewinn für die Gemeinde und die Region bezeichnet.

Was das südlich angrenzende Gebiet Hasel anbelangt, wird mehrheitlich die Auffassung vertreten, den vorgesehenen unüberbaubaren Grünstreifen mit 4 m Breite um weitere 5 m zu erweitern, um hier eine entsprechende Lärmschutzwirkung zu erreichen. Hiermit erklärt sich der Planer gerne einverstanden.

Im Rahmen der Diskussion weist Architekt Wezstein darauf hin, dass der ursprünglich vorgesehene Campingplatz insgesamt für den Investor gestorben sei, nachdem dieser bei der Anzahl der vorhandenen Plätze nicht rentierlich betrieben werden kann. Aus diesem Grunde sind lediglich Wohnmobilstellplätze projektiert.

Die Damen und Herren des Gemeinderates begrüßen die Planung insgesamt und betonen, dass durch das vorgesehene Projekt wesentlich weniger Beeinträchtigungen für das südlich angrenzende Baugebiet Hasel gegenüber einer gewerblichen oder Wohnnutzung gegeben sind. Zudem wird eine wesentliche Aufwertung des touristischen Angebotes in der Gemeinde gesehen.

Was die Zeitschiene anbelangt, weist Architekt Wezstein darauf hin, dass Wunsch des Investors sei, das Projekt Ende 2017 einweihen zu können.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Hasel – 2. Änderung und 1. Erweiterung“ im beschleunigten Verfahren sowie die Aufstellung der entsprechenden Örtlichen Bauvorschriften.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat des Weiteren den Entwurf des Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Hasel – 2. Änderung und 1. Erweiterung“ sowie den Entwurf der Örtlichen Bauvorschriften mit Stimmenmehrheit unter der Maßgabe, dass der als Schutzzone für das südlich angrenzende Baugebiet Hasel vorgesehene Grünstreifen von 4 m Breite um weitere 5 m erweitert wird.

Des Weiteren beschließt der Gemeinderat die öffentliche Auslegung (Offenlage) des Bebauungsplanentwurfs und der Örtlichen Bauvorschriften sowie die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange.

17 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Bauverwaltungsamt	
Drucksache Nr.: 97/2015 GR/ö	Anlagen: 3	Sachbearbeiter: Matthias Möhrle	
Erstelldatum TOP: 12.05.2015		Az.: 022.22; 022.32; 623.58	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 3:	Platzgestaltung Bürgerschule
----------------------------------	-------------------------------------

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun	<input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard (e)	<input type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 24.06.2015

Vorbericht:

Es ist zu vermuten, dass anlässlich des Baus der Bürgerschule im Jahre 1898 auch die dort stehende Platane gepflanzt worden ist. Sie erinnert an die Platanen entlang der Hauptstraße, die nach dem 2. Weltkrieg dem Straßenbau weichen mussten. Platanen erreichen ein maximales Alter von ca. 300 Jahren. Der Baum hat somit noch eine lange Lebenszeit vor sich. Seit längerer Zeit leidet der Baum jedoch unter der starken Verdichtung im Wurzelbereich. Um an Wasser, Nährstoffe und Sauerstoff zu kommen, haben die Wurzeln bereits die Abwasserleitungen der Bürgerschule verstopft. Diese Wurzeln wurden mittlerweile entfernt.

In der Krone ist der Vitalitätsverlust deutlich zu erkennen (Pilzbefall, Hohlstellen, Beulen, Risse, etc.). Die Verkehrssicherheit der Krone wurde bereits durch eine 3-malige Kronenpflege und eine Seilsicherung wieder hergestellt.

Auch der Stammansatz leidet unter dem Verkehr. Er wird immer wieder von Fahrzeugen angefahren und verletzt. Um den Erhalt des Baumes langfristig zu sichern, muss die Verdichtung beseitigt und im Bereich der Krone das Parken ausgeschlossen werden.

Die Verwaltung wird dem Gremium einen Entwurf für eine Umgestaltung vorstellen. Die Kosten hierfür sind im Vermögenshaushalt 2015 mit 50.000,- Euro beziffert (30.000,- Außenanlage, 20.000,- öffentlicher Platz).

Im Rahmen des Sanierungsgebietes Hauptstraße ist mit einem Zuschuss des Landes von 60 % zu rechnen.

Auf Grundlage des vorgelegten Entwurfs bittet die Verwaltung das Gremium, über die Platzgestaltung an der Bürgerschule zu entscheiden.

Sitzungsverlauf:

Sachbearbeiter Möhrle stellt die Planung ausführlich vor und betont, dass bei großzügiger Masenermittlung Gesamtkosten in Höhe von rund 54.500,-- € geschätzt wurden, wobei im Rahmen des Sanierungsgebietes Hauptstraße mit einem Zuschuss des Landes in Höhe von 60 % zu rechnen sei.

Im Rahmen der Diskussion wird zum einen die Auffassung vertreten, hier lediglich den Baum sowie Parkmöglichkeiten zu erhalten. Durch die vorgesehene Platzgestaltung wird die Installation eines sogenannten „Latschariplatzes“ befürchtet. Die vorgesehene Pflasterung wird dabei als unnötig bezeichnet; sollte diese dennoch realisiert werden, wird angeregt, hier das gleiche verlegte Pflaster wie im Bereich der Gehwege der Albert-ten-Brink-Straße zu verwenden. Andererseits wird diese Aufwertung des Platzes – auch angesichts der vielen Nutzer der Bürgerschule – durchaus begrüßt und im Rahmen der Verschönerung des Ortskerns von Rielasingen befürwortet. Zudem gelange man in den Genuss eines Zuschusses in Höhe von 60 %.

Was den befürchteten „Latschariplatz“ anbelangt, könne diesem durch entsprechendes Ausleuchten begegnet werden.

Beschluss:

Die Maßnahmen Bodenverbesserung (4.100,-- €), Parkflächen (20.100,-- €), Baumbeet (3.000,-- €), Platz/Wege (9.350,-- €) werden mit einer Mehrheit von 14 Ja-Stimmen bei 2 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen befürwortet, da diese Maßnahmen insgesamt dem Schutz der vorhandenen Platane dienen.

Der vorgesehene Sitzplatz (6.950,-- €) wird mit 8 Ja-Stimmen bei 9 Gegenstimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

Auch das Wasserspiel (6.400,-- €) findet mit 12 Nein-Stimmen bei 6 Ja-Stimmen keine Mehrheit im Gremium.

Die vorgesehene Pflanzung (4.550,-- €) wird mit 12 Ja-Stimmen bei 6 Gegenstimmen befürwortet.

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 98/2015 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Heiko Regitz	
Erstelldatum TOP: 10.06.2015		Az.: 022.32; 022.22; 021.21	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 4:	Auswertung der Anregungen, Fragen und Wünsche aus der letzten Bürgerversammlung
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt				
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>			
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard (e) <input type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>	
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>			
Protokollführer:	Niederhammer Thomas				
Sachverständige:					

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 24.06.2015

Vorbericht:			
<p>Im Rahmen der letztjährigen Bürgerversammlung wurde auch eine Sammelbox aufgestellt, mit welcher die Bürgerschaft schriftliche Anregungen, Fragen und Wünsche an die Verwaltung richten konnten.</p> <p>Die Auswertung der Anregungen etc. wird den Damen und Herren des Gemeinderates vorgestellt.</p>			
Sitzungsverlauf:			
<p>Dieser Tagesordnungspunkt wurde vom Bürgermeister vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt, da der Sachbearbeiter krankheitsbedingt abwesend ist.</p>			
Beschluss:			
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 33%;">Ja-Stimmen</td> <td style="width: 33%;">Nein-Stimmen</td> <td style="width: 33%;">Enthaltungen</td> </tr> </table>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 99/2015 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 10.06.2015		Az.: 022.32	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 5:	Kenntnisnahme der niedergeschriebenen Beschlüsse der Vorsitzung
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt				
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>			
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard (e) <input type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>	
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>			
Protokollführer:					
Sachverständige:					

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 24.06.2015

Vorbericht:		
Sitzungsverlauf:	<p>Von den niedergeschriebenen Beschlüssen der Vorsitzung vom 10.06.2015 nimmt der Gemeinderat im Wege des Umlaufs Kenntnis.</p> <p>Einwendungen dagegen werden nicht erhoben.</p>	
Beschluss:		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Ortsbauamt	
Drucksache Nr.: 100/2015 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Ralf Ebenlander	
Erstelldatum TOP: 15.06.2015		Az.: 022.32; 022.22	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 6 a:	Verschiedenes Vorstellung der vorläufigen Kostenfeststellung für den Neubau des Südflügels an der Hardberghalle, sowie Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe für den Neubau des Südflügels
------------------------------------	---

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun	<input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard (e)	<input type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 24.06.2015

Vorbericht:
Sitzungsverlauf:
<p>Sachbearbeiter Ebenlander stellt die vorläufige Kostenfeststellung für den Neubau des Südflügels vor. Hierbei zeigt er die einzelnen Kostengruppen auf.</p> <p>Bei der Außenanlage sind ca. 8.000,00 € Mehrkosten durch einen Bodenaustausch im Bereich der Betonwinkelsteine und durch Mehrmassen der Pflasterarbeiten entstanden (Pflasterung unterhalb der Auskragung).</p> <p>Bei den Ingenieurhonoraren (Statik, Prüfstatik und Elektro) sind die Mehrkosten mit ca. 18.000,00 € zu beziffern.</p> <p>Der Gemeinderat wird gebeten, den überplanmäßigen Mehrkosten in Höhe von 26.000,00 € für den Neubau des Südflügels zuzustimmen.</p> <p>Aus der Mitte des Gremiums wird darauf hingewiesen, dass die Nutzer des Südflügels über Probleme mit der Lüftung klagen.</p> <p>Der Bürgermeister informiert, dass die Belüftungsanlage bereits auf dem Maximum laufe. Aufgrund der Auflagen aus der Baugenehmigung und des sich anschließenden verwaltungsgerechlichen Verfahrens müssen die Fenster dauerhaft geschlossen bleiben. Er habe jedoch den Hausmeister angewiesen, frühzeitig die vorhandenen Beschattungen bei Sonneneinstrahlung</p>

zu betätigen. Evtl. könne weitere Abhilfe durch die Installation einer Zeitschaltuhr geschaffen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt den überplanmäßigen Mehrkosten in Höhe von 26.000,-- € für den Neubau des Südflügels zu.

10 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen

4 Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Bauverwaltungsamt/Hauptamt	
Drucksache Nr.: 101/2015 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Matthias Möhrle Sabine Gertis	
Erstelldatum TOP: 26.06.2015		Az.: 022.32; 022.22; 623.58	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. :	Fragestunde Wortmeldung von Herrn Stefan Romer, hier Platzgestaltung Bürgerschule
---------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt				
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>			
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard (e) <input type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>	
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>			
Protokollführer:	Niederhammer Thomas				
Sachverständige:					

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 24.06.2015

Vorbericht:			
Sitzungsverlauf:			
<p>Bei Aufruf der Fragestunde begrüßt der Anwohner der Albert-ten-Brink-Straße Stefan Romer den Beschluss des Gemeinderates im Hinblick auf die Platzgestaltung hinter der Bürgerschule, nachdem auch die dortigen Bewohner die Installation eines „Latschariplatzes“ befürchten. Er plädiert dafür, die hier eingesparten Mittel besser im Bereich der Kirche, beim Volksbankkreisell oder vor der Apotheke zu verwenden.</p> <p>Im Hinblick auf eine bessere Information der Bürgerschaft verweist der Vorsitzende darauf, dass nun die Sitzungsunterlagen komplett auf der Homepage der Gemeinde eingestellt sind. Es wird angeregt, hierauf durch eine Veröffentlichung in der Woche hinzuweisen.</p> <p>Abschließend verweist Frau Monika Romer darauf, dass gegenüber der Bürgerschule eine Lampe total zugewachsen sei.</p>			
Beschluss:			
<table border="1"> <tr> <td>Ja-Stimmen</td> <td>Nein-Stimmen</td> <td>Enthaltungen</td> </tr> </table>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung um 18.50 Uhr.

Rielasingen-Worblingen, 26.06.2015

Drucksache Nr. 94 - 101

Ralf Baumert
Vorsitzender

Thomas Niederhammer
Protokollführer

Volkmar Brielmann
Gemeinderat

Hermann Wieland
Gemeinderat